

Jesus fragt...Wie kommt es, dass der König auf Seine Königin warten muss?

5. April 2017 - Worte von Jesus an Schwester Clare
Übersetzt von Anja

Jesus begann..."Ich möchte, dass du näher kommst, Meine Liebe. Du hältst dich selbst viel zu beschäftigt, wenn Ich dich mit der aussergewöhnlichen Liebe Meines Herzens nähren will. Hier redest du über Ablenkungen und schau wie einfach du von Meiner Brust weggezogen wirst, wenn Ich Mir wünsche, dass du dort ausruhst. Da gibt es so viel mehr, was Ich dir geben möchte, Meine Liebe. So viel mehr. Aber du neigst dazu, dich aus Meinen Armen zu winden, gerade dann, wenn wir einen gewissen Punkt in unserer Herzengemeinschaft erreichen. Ich liebe es, in dir zu verweilen und du liebst es in Mir zu verweilen und wir gehören zusammen."

"Aber du bist so leicht von diesem Ort wegzuziehen. Ist es deine Zurückhaltung, die dir erlaubt, verletzlich zu sein gegenüber Mir? Ist es das warum du dich zurückziehst? Oder ist es nur eine einfache Ablenkung, wie eben etwas zu trinken zu holen?"

Herr, Du kennst die Antwort darauf besser als ich.

"Wie wäre es mit ein bisschen von beidem. Der Feind kann dieses glühende Herz in dir beobachten und das Empfangen der dringend benötigten Gnaden. Er weiss sehr gut, wie gefährlich du für seine Vorhaben wirst, wenn du die ganze Fülle Meiner Salbung für dich empfängst. Also schießt er einen Gedankenpfeil in deinen Kopf, wie 'ich bin durstig.' Dann wenn du aufgestanden bist 'Oh je, wie sieht's denn im Kühlschrank aus, wie konnte denn das so schlimm kommen? Und ich könnte auch noch schnell das andere Regal reparieren. Und ausserdem weiss ich ja überhaupt nicht, was für Essen da noch drin ist und was weggeworfen werden muss.' Und dann hat er dich erfolgreich von Mir weggezogen, Clare."

Jepp. Das ist was geschehen ist.

"In der Zwischenzeit beobachte ich deine Reaktionen auf seine Taktiken und wünsche Mir, dass du deine Ohren öffnen würdest und Mich hörst, wie Ich dich zurückrufe. Aber du hast eine Art, taub zu werden dafür, wenn du dich in Aktion schwingst. Übrigens, Ablenkung sagt zu seinem Gehilfen, der 'Taubheit', sie soll auf dich aufpassen, damit du nichts hörst. Dann stupst dein Engel deinen Ehemann, 'sag ihr, sie soll sich nicht ablenken lassen.' Also sagt er so etwas wie, 'Schatz, lass dich nicht ablenken von dem Herrn.' Und du antwortest ihm schnell, 'werde ich nicht'. Obwohl du sehr wohl weisst, dass du es bereits getan hast und weiter tun wirst. Also warte Ich."

"Wie kommt es, dass der König auf Seine Königin warten muss?"

Oh, das ist nicht gut, Herr. Das ist überhaupt nicht gut.

"Ja ich weiss. Du verlierst Gnaden. Du verletzt Mich. Ich habe Mich dir selbst hingegeben und du hast mich mit geringerer Wichtigkeit behandelt, als deinen Kühlschrank. Kannst du das sehen?"

Leider Herr, ich sehe es ein. Es war falsch von mir, bitte vergib mir.

"Wirst du dich nächstes Mal mehr anstrengen? Was Ich damit sagen will ist, wirst du das nächste Mal 'NEIN' sagen? Denn Ich kann dir garantieren, da wird es ein nächstes Mal geben. Solange die Teufel in der Lage sind, dies zu tun, werden sie weitermachen damit. Sie hören auf, wenn du sie so viele Male zurückgeweist, bis sie feststellen, dass ihre Bemühungen eine Verschwendung sind, weil du sie ablehnst."

Herr, was kann ich jetzt tun, um den Schaden wieder gut zu machen?

"Komm zurück zu Mir und verweile länger im Gebet. Ich sehne Mich nach dir, wie du dich nach Mir sehnst. Ich vermisse dich, Clare. Ich vermisse unsere innigen, gemeinsamen Momente. Tu Mir nicht an, was viele andere Diener tun. Sie verkürzen ihre Zeit, weil sie die Bedürfnisse der Herde oder ihre persönlichen Bedürfnisse über Mein Bedürfnis setzen, mit ihnen zusammen zu sein. Bitte tu Mir das nicht an. Bitte gib deiner Herde kein solches Beispiel ab. Die Herde folgt der Hirtin, also bist du durch dein Beispiel daran gebunden, Meine Liebe, jeden Moment deines Lebens für Mich zu leben."

"Schaut, Meine Leute, eure kreativen Bemühungen sind nur so gut und tiefgreifend, wie eure Beziehung zu Mir ist. Wenn ihr Mich anderen bekannt machen wollt, müsst ihr immer mehr von Mir aufnehmen, damit ihr so werden könnt wie Ich. Wenn wir Gemeinschaft haben, setze Ich Himmel und Erde in Bewegung, um euch mit frischem Manna zu versorgen, mit frischer Salbung, frischer Hoffnung und Inspiration. Wenn ihr das verkürzt, begrenzt ihr auch eure Effektivität, das Evangelium zu verkünden."

"Aber noch wichtiger ist die Frage, was ist euch wichtiger... Eure Herde zu füttern oder Mich mit dem süßen Nektar eurer Liebe zu nähren. So Viele denken, Ich sei weit weg und hätte keinerlei Bedürfnisse. Sie denken, Ich wäre ja vollkommen in und aus Mir. Wie falsch sie damit liegen!"

"Eure Katzen schauen euch an und denken vielleicht auch so, weil ihr in der Lage seid, euch selbst zu nähren und pflegen ohne ihre Hilfe. Aber sie haben bemerkt, dass ihr emotional gestärkt werdet, wenn ihr mit ihnen kuschelt und sie streichelt und sie verbinden sich mit euch, als ob ihr ihre leibliche Mutter wärt, weil ihr für sie sorgt, wie sie es getan hat."

"Die Wahrheit ist, dass ihr tatsächlich sehr gut ohne eure Katzen auskommen könnt. Aber ihr entscheidet euch dagegen. Ihr wählt, verwundbar zu werden, ihr wählt, dass ihr sie braucht."

"Denkt nicht, dass Ich wie ein Plastik Buddha bin, der keine Gefühle hat. Ich bin euer Schöpfer, der euch für genau diesen Zweck erschaffen hat, eine Beziehung mit Mir zu haben. Ich sehne Mich danach, als Derjenige wahrgenommen zu werden, der ICH für all Meine Geschöpfe bin."

"Die Vögel, die Grillen und selbst die Wale sind sich all dessen bewusst und was die Wissenschaftler nicht hören, ist ihre Anbetung. Menschen verstehen die Erfüllung von Bedürfnissen, wie Paarungsrufe und Notrufe, aber die Anbetung? Oh, die Menschen sind so weit davon entfernt, die wahre Freude und das Vergnügen zu verstehen, welches die Geschöpfe erleben, wenn sie Mich anbeten."

Jesus zitiert hierzu einige Schriftstellen... Psalm 19:1...

Steht nicht geschrieben... Die Himmel rühmen die Herrlichkeit Gottes, vom Werk seiner Hände kündigt das Firmament.

"Und wie verkünden sie die Herrlichkeit Gottes? Sie beten Mich an. Habt ihr nicht gehört, wie die Sterne für Mich singen? Die Wissenschaft beginnt langsam zu verstehen, dass es eine bestimmte Schallfrequenz gibt, die verbunden ist mit allen Geschöpfen und innerhalb dieser Frequenz beten sie Mich an."

Hiob 12:7-10...

Fragt nur die Tiere, sie lehren es euch oder die Vögel des Himmels, sie sagen es euch, oder sprecht mit der Erde und sie wird es euch lehren oder lasst den Fisch im Meer euch darüber informieren.. Wer von all diesen wüsste nicht, dass die Hand des Herrn dies erschaffen hat? In Seiner Hand liegt das Leben von allem, was lebt und der Atem der ganzen Menschheit.

Psalm 96:11-12...

Der Himmel freue sich, die Erde frohlocke, lasst das Meer brausen und alles was in ihm ist. Lasst die Felder jubeln und alles, was darauf wächst. Lasst die Bäume des Waldes jauchzen vor Freude.

"Lasst die Erde sich freuen. Wie kann die Erde sich freuen, wenn sie keine Seele oder Emotionen hat? 'Lasst das Meer brausen und alles was in ihm ist' Wie kann das Meer das tun ohne eine Seele zu haben und somit keine Möglichkeit hätte, Mich zu loben? 'Lasst die Felder jubeln und alles, was darauf wächst. Lasst die Bäume des Waldes jauchzen vor Freude.' Wie kann das sein, wenn es keine Seele gibt? Wenn keine Anbetung daraus hervorgeht?"

1. Mose 9:12...

Und Gott sagte, dies ist das Zeichen des Bundes, den Ich zwischen Mir und euch und jeder mit euch lebenden Kreatur mache, für alle Generationen.

"Offensichtlich kann man keinen Bund schliessen mit einem leblosen Objekt. Fakt ist, wenn ihr kommt um mit Mir im Himmel zu sein, werdet ihr die Seelen der Erde, die Seelen der Blumen, der Fische, der Vögel und der Bäume sehen. Ihr werdet sehen, wie sie Mich anbeten."

Jesaja 43:20

Die wilden Tiere ehren Mich, die Schakale und die Straussenvögel, weil Ich sie mit Wasser versorge in der Wildnis und mit Flüssen in der Wüste, um Mein Volk in der Wüste zu tränken, Meine Auserwählten...

"Alle Geschöpfe jubeln über Meine Güte und Liebe für sie. Und am Ende ihres Lebens kommen sie in den Himmel, um für ewig mit Mir zu leben in einer Schöpfung, die nie verdirbt und welche sich in einem fortwährenden Zustand der Anbetung befindet. Sie trauern und welken ebenfalls dahin und warten auf Mein Kommen, da sie ihr eigenes Verständnis von dem verheerenden Schlag haben, der ihnen durch Satan's grausamen Hass verpasst wird, während er Mich schlägt, indem er das Leben zerstört, welches Ich erschaffen habe."

"Nun seht ihr, dass es geschrieben steht, doch die Menschen denken, dass sie Mich komplett verstanden haben und dass die Lebenskraft der Schöpfung kein Verständnis hat. Wie weit entfernt von der Wahrheit das ist! Ich erschuf alles mit dem freien Willen, Mich anzubeten oder zu verachten, genauso wie sie wählen, eine Person zu lieben oder abzulehnen. Wenn die Schöpfung einen Mann, eine Frau oder ein Kind empfängt - reagiert sie mit Liebe. Obwohl ihr dieses Bewusstsein normalerweise nicht wahrnehmen könnt, existiert es doch."

"Wenn ein Tier einen Menschen ablehnt, so zeigt es seine Haltung gegenüber dieser Person. Dies ist eine freie Willensentscheidung von Seiten des Tieres, nicht nur ein Ergebnis seiner Konditionierung und Vergangenheit mit Menschen. Es kann aus einer liebevollen Familie kommen, aber trotzdem Jemanden nicht mögen, wenn er zur Tür herein kommt. Ihr habt dieses Verhalten bei Hunden gesehen."

"Da gibt es so Vieles, das völlig unbekannt ist über die Eigenschaft Meiner Beziehung mit der Schöpfung. Das schliesst dich mit ein, Meine Liebe. Ich brauche deine Zuneigung und Anbetung, also komm jetzt bitte zu Mir zurück."